
02.05.2018 - 10:02 Uhr

Start des VR-Projekts "Geschichten aus Jerusalem: Glaube - Liebe - Hoffnung - Angst"

Strasbourg (ots) -

Die 360°/VR-Serie "Geschichten aus Jerusalem" - ab dem 3. Mai zugänglich in den kostenlos erhältlichen Apps ARTE360 VR und ZDF VR besteht aus vier fiktionalen Kurzfilmen von 6 bis 8 Minuten Länge. Durch den Einsatz der speziellen 360°/VR-Technik in 3D ist der Zuschauer direkt vor Ort, wird einbezogen, auch angesprochen, angespielt und lernt die außergewöhnliche Stadt Jerusalem durch starke Erlebnisse auf unmittelbare und immersive Weise kennen. Die Serie erzählt vom Leben an einem Brennpunkt des Nahostkonflikts, mal aus israelischer, mal aus palästinensischer Sicht. Daniel Levys erste fiktionale VR-Produktion macht die heilige Stadt in ihrer harten, humorvollen und anziehenden Art erlebbar.

Dani Levy, bekannt für seine Filme "Meschugge", "Väter", "Das Leben ist zu lang", "Die Welt der Wunderlichs" und insbesondere für die Komödie "Alles auf Zucker!", für die er mit zahlreichen Preisen, darunter dem Deutschen Filmpreis und dem Ernst-Lubitsch-Preis, ausgezeichnet wurde, verantwortet die Filme im Auftrag der Produktionsfirma Medea Film Factory, dem Jüdischen Museum Berlin sowie ZDF und ARTE. Gefördert wurde das Projekt von Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH und Nordmedia Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH.

Das VR-Projekt ist Teil einer Partnerschaft, die ARTE mit dem Jüdischen Museum Berlin eingegangen ist, um die Ausstellung "Welcome to Jerusalem" (www.jmberlin.de/jerusalem), die vom 11. Dezember 2017 bis zum 30. April 2019 auf die Dauer von annähernd anderthalb Jahren angelegt ist, zu begleiten. Die Filme werden sechs Wochen lang, vom 3. Mai bis zum 17. Juni, im Glashof des Jüdischen Museums an zehn VR-Stationen gezeigt.

www.arte.tv/arte360
www.vr.zdf.de

www.jmberlin.de/jerusalem
Aktuelle Pressefotos unter:
www.jmberlin.de/bildmaterial-dani-levy-geschichten-aus-jerusalem

Kontakt:

Michel Kreß
michel.kress@arte.tv
+33 3 88 14 21 63
[@artepresse](http://www.presse.arte.tv)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100815090> abgerufen werden.